

BERN 1.4.66

14.30

KABEL NR. 77

U R G E N T

VERTRAULICH FUER BOTSCHAFTER.

1. BRITISCHE DRUCKVERSUCHE MIT DEM ZIEL, SCHWEIZ ZU VERSCHAERFTEN WIRTSCHAFTLICHEN MASSNAHMEN GEGEN RHODESIEN ZU VERANLASSEN, BEGINNEN BEUNRUHIGENDE FORMEN ANZUNEHMEN. VOM BUNDESRAT AUS EIGENEM ANTRIEB EINGENOMMENE HALTUNG SCHIEN ZWAR ANFAENGLICHER BRITISCHER ERWARTUNG EINIGERMASSEN ZU ENTSPRECHEN, DASS WIR VERMEIDEN WUERDEN, ZU EUROPAEISCHER DREHSCHIEBE DES VON UNO-SANKTIONEN BEHINDERTEN RHODESISCHEN HANDELS ZU WERDEN. DIESEM ZWECKE DIENTE VOR ALLEM BUNDESRATSBESCHLUSS 17. DEZEMBER 1965, DER EINFUHR RHODESISCHER WAREN DER BEWILLIGUNGSPFLICHT UNTERSTELLTE UND DAS VOLUMEN DES ZULAESSIGEN IMPORTES AUF COURANT NORMAL BESCHRAENKTE. UEBER MOTIVIERUNG DIESES BESCHLUSSES SOWIE UEBER WEITERE SCHWEIZERISCHE MASSNAHMEN (NICHTANERKENNUNG DER RHODESISCHEN UNABHAENGIKHEIT UND FOLGLICH AUCH DES REGIMES SMITH DURCH BUNDESRAT, KRIEGSMATERIALEMBARGO SOWIE BLOCKIERUNG DER GUTHABEN DER RHODESIA RESERVE BANK SEITENS SCHWEIZERISCHER NATIONALBANK) WURDEN SIE INSBESONDERE DURCH UEBERSENDUNG DES GRUNDLEGENDEN GEMEINSAMEN ANTRAGS VON EPD UND EVD AN BUNDESRAT VOM 13. DEZEMBER 1965 SOWIE DURCH RUNDSCHREIBEN VOM 17. DEZEMBER, DEM DIE ERLAEUTERUNGEN BUNDESRAT WAHLENS AN DIE PRESSE BEILAGEN, EINLAESSLICH DOKUMENTIERT.



2. MIT ANDAUERNDER ZUSPITZUNG DES RHODESIENPROBLEMES ANGESICHTS WACHSENDER UNZUFRIEDENHEIT NAMENTLICH SEITENS FARBIGER COMMONWEALTH-STAATEN, DIE LONDON ZU SUKZESSIONER STEIGERUNG EIGENER WIRTSCHAFTLICHER MASSNAHMEN GEGEN RHODESIEN VERANLASSTE, HABEN SICH INDESSEN BRITISCHE FORDERUNGEN, DASS AUCH SCHWEIZ AUF DIESEM WEGE FORTSCHREITE, IN BERN VERVIELFACHT. AM 18. JANUAR FORDERTE BRITISCHER BOTSCHAFTER UEBER COURANT NORMAL HINAUSGEHENDE ZUSAETZLICHE BESCHRAENKUNG UNSERER IMPORTE AUS RHODESIEN. AM 24. JANUAR NOTIFIZIERT ER UNS LEGALEN BANN AUF CHROM-, TABAK- UND ASBESTGESCHAEFTEN. AM 27. JANUAR UNTERBREITET SEIN HANDELSRAT BRITISCHE RESTRIKTIONSWUENSCHEN HINSICHTLICH VERSICHERUNGSGESCHAEFTS. AM 1. FEBRUAR VERLANGT ISAACSON IM AUFTRAGE LONDONS KOMPLETTES HANDELSEMBARGO GEGENUEBER RHODESIEN MIT HAUPTAKZENT AUF TABAK. AM 14. UND 18. MAERZ MELDET UNS BRITISCHER HANDELSRAT DIE NAMEN SCHWEIZERISCHER FIRMEN, DIE SICH NACH BRITISCHEN INFORMATIONEN ANGBLICH AN DEN GEHEIMEN TABAKAUKTIONEN IN SALISBURY ZU BETEILIGEN GEDENKEN UND ERINNERT DARAN, DASS DIE BRITISCHE REGIERUNG RHODESISCHE TABAKEXPORTE ALS ILLEGAL ERKLAERT HAT. AM 28. MAERZ UEBERBRINGT UNS BOTSCHAFTSRAT PURVES EINE NEUE WARNUNG, AUS DER U.A. HERVORGEHT, DASS BRITISCHERSEITS AN EINE ART SCHWARZER LISTE VON FIRMEN, DIE SICH MIT RHODESISCHEM TABAK EINDECKEN, GEDACHT WIRD. KOPIEN UNSERER EINLAESSLICHEN NOTIZEN UEBER JEDE EINZELNE DIESER UNTERREDUNGEN BEFINDEN SICH IN BESITZ EURER BOTSCHAFT.

3. HABEN AUF ALLE DIESE DEMARCHEN KONSQUENT GEANTWORTET, DASS SCHWEIZ JENE MASSNAHMEN, DIE IHR IN BEZUG AUF HANDEL MIT RHODESIEN IN GEGEBENER LAGE ANGEMESSEN ERSCHIENEN, AM 17. DEZEMBER AUTONOM BESCHLOSSEN HAT. SIND WEDER GEWILLT NOCH IN DER LAGE, EIN MEHRERES ZU TUN. HABEN AUCH DURCHBLICKEN LASSEN, DASS SCHWEIZERISCHE OEFFENTLICHKEIT AUF DRUCK VON AUSSEN STETS SEHR NEGATIV ZU REAGIEREN PFLEGT. IM SINNE GESTE GUTEN WILLENS HABE ABER BUNDESPRAESIDENT IN EIGENSCHAFT ALS CHEF EVD MIT NATIONALRAT GLASSON ALS PRAESIDENT DER ASSOCIATION SUISSE DES FABRICANTS DE CIGARETTES, DER UEBRIGENS VON UNS AUCH SEITHER UEBER BRITISCHE MASSNAHMEN IN TABAKSEKTOR ORIENTIERT GEHALTEN WURDE, INFORMATIV RICH FUEHLUNG GENOMMEN. EBENSO SEI HAUPTINTERESSENT FUER RHODESISCHEN ASBEST BENACHRICHTIGT WORDEN. VGL. HIEZU UNSERE NOTIZ 4. FEBRUAR SOWIE AUCH SCHREIBEN PROBST AN GLASSON 28. MAERZ.

4. WIE IHR UNSERER EUCH MIT HEUTIGEM KURIER ZUKOMMENDEN GESTRIGEN NOTIZ AN DEPARTEMENTSCHEF ENTNEHMEN KONNTET, HAT SITUATION INZWISCHEN INFOLGE WACHSENDER BRITISCHER UNGEDULD WEITERE ZUSPIETZUNG ERFAHREN, DIE BEDROHLICHE FORMEN ANZUNEHMEN SCHEINT UND AUCH FUER BOTSCHAFTER ISAACSON, DEM ANSCHEINEND SCHWAECHLICHE VERTRETUNG BRITISCHER RHODESIENPOLITIK IN BERN VORGEWORFEN WIRD, UNANGENEHME AUSWIRKUNGEN ZEITIGEN KOENNTE (LETZTERES VERTRAULICH). DEPARTEMENTSCHEF HAELT DESHALB MOMENT FUER GEKOMMEN, DASS SCHWEIZERISCHER STANDPUNKT JETZT AUCH IN LONDON DURCH SIE PERSOENLICH MIT NACHDRUCK VORGETRAGEN WIRD. BITTEN EUCH DIESE DEMARCHE "IM AUFTRAG SCHWEIZERISCHER REGIERUNG" MOEGLICHST BALD AUF EBENE UNDER SECRETARY FOREIGN OFFICE ZU UNTERNEHMEN. WOLLET DABEI ZWAR ALLES VERSTAENDNIS FUER BRITISCHE ZWANGSLAGE AN DEN TAG LEGEN, DER AUCH BUNDESRAT, SOWEIT IHM DIES TUNLICH SCHIEN, RECHNUNG GETRAGEN HAT. DOCH SEIEN MASSNAHMEN DER SCHWEIZ, DIE SICH IN

IHRER SPEZIELLEN LAGE VOLLE ENTSCHEIDUNGSFREIHEIT WAHREN MUESSE,
IN AUTONOMER WEISE NACH EIGENEM ERMESSEN ERFOLGT. WENN WIR DABEI
TEILS WENIGER WEIT ZU GEHEN SCHEINEN ALS ANDERE STAATEN, SO
WISSE MAN ANDERSEITS, DASS UNSERE MASSNAHMEN, WAS KEINESWEGS
UEBERALL DER FALL SEI, PEINLICH GENAU ANGEWANDT WUERDEN. IM UE-
BRIGEN LIEGE SCHLUESSEL ZU ERFOLG WIRTSCHAFTLICHER SANKTIONEN
GEGEN RHODESIEN GEWISS NICHT BEI RELATIV SEHR GERINGEM UMFANG
SCHWEIZERISCHER RHODESIENIMPORTE (VGL. PROZENTZAHLEN IN UNSERER
GESTRIGEN NOTIZ), SONDERN VORNEHMLICH IN HALTUNG DER NACHBAR-
STAATEN RHODESIENS. WIR MUESSTEN DESHALB DRINGEND BITTEN, DASS
MAN SICH MIT UNSERER DURCHAUS LOYALEN HALTUNG ABFINDE UND VON
WEITEREN VERSUCHEN ABSEHE, UNS VIA BRITISCHE BOTSCHAFT BERN
DAUERND UNTER UNANGEBRACHTEM DRUCK ZU HALTEN. WOLLET EUCH IM
UEBRIGEN FUER ZUSAETZLICHE ARGUMENTATION NAMENTLICH AN PRESSE-
ERKLAERUNGEN BUNDESRATES WAHLEN SOWIE AUCH AN UNSERE NOTIZEN
4. FEBRUAR UND 31. MAERZ HALTEN FULLSTOP ERBITTEN BERICHT UEBER
VERLAUF EUERER UNTERREDUNG.

1.4.66 15.40 +? R MCI+? MCI BIBI ++7%@